

**Schönbrunn
Group**

KAISERLICHES ÖSTERREICH ENTDECKEN

JAHRESBERICHT 2024





**Schönbrunn
Group**

KAISERLICHES ÖSTERREICH ENTDECKEN

JAHRESBERICHT 2024

Herausgegeben von der Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H.

„Ich freue mich besonders, dass die kulturelle Strahlkraft der Schönbrunn Group zunehmend Gäste aus internationalen Herkunftsmärkten wie den USA und Asien nach Österreich zieht. Das anhaltende Interesse an unseren historischen Stätten zeigt eindrucksvoll, welche zentrale Rolle die Schönbrunn Group nicht nur als kultureller Botschafter, sondern auch als starker Motor für den Tourismus und die heimische Wirtschaft spielt.“

Mag. Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer
Bundesminister für Wirtschaft, Energie und Tourismus

„Das imperiale Erbe lebt – durch das Interesse unserer Besucher:innen, die Kompetenz unseres Teams und die konsequente Umsetzung von Investitionen aus unseren erwirtschafteten Gewinnen in Erhalt und Weiterentwicklung. Ganz ohne öffentliche Mittel.“

Mag. Klaus Panholzer
CEO/Geschäftsführer Schönbrunn Group

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT.....	04
SCHÖNBRUNN GROUP.....	06
LEITBILD.....	08
GESCHÄFTSFÜHRUNG UND GREMIEN.....	10
ORGANIGRAMM.....	12
ZAHLN.....	14
JAHRESRÜCKBLICK.....	20
MENSCHEN.....	26
VERWALTUNG.....	34
SCHLOSS SCHÖNBRUNN.....	36
SISI MUSEUM.....	40
MÖBELMUSEUM WIEN.....	44
SCHLOSS HOF.....	48
STRATEGIE.....	52
NACHHALTIGKEIT.....	60
IMPRESSUM.....	64

VORWORT DES GESCHÄFTSFÜHRERS



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,**

wir freuen uns, die Erfolge des Geschäftsjahres 2024 mit Ihnen teilen zu dürfen. 4.348.000 Besucher:innen haben voriges Jahr die Standorte der Schönbrunn Group besucht. Spitzenreiter und bei Gästen aus aller Welt ein „must-see“ während ihres Wienbesuchs ist das Schloss Schönbrunn, gefolgt vom Sisi Museum in der Wiener Hofburg, das aktuell bei laufendem Betrieb einer Neugestaltung unterzogen wird. Auch das Möbelmuseum Wien und Schloss Hof und Niederweiden, verzeichneten 2024 steigende Gästezahlen.

Wirtschaftlich haben wir mit einem Gesamtumsatz von mehr als 92 Millionen Euro und einem Gewinn von rund 33 Millionen Euro ein neues Hoch erreicht. Von diesem erwirtschafteten Gewinn führen wir 50% an den Eigentümer, die Republik Österreich, als Fruchtgenussentgelt (Pacht) ab. Lassen Sie mich an dieser Stelle meinem Team danken. Ohne euch wäre dieser Erfolg nicht möglich.

Die Schönbrunn Group erwirtschaftet ihre Erträge ohne staatliche Förderungen oder Steuergeld, ausschließlich aus Eintrittsgeldern, Shopperlösen, Veranstaltungen und Vermietungen. Das ermöglicht es uns, den laufenden Betrieb sowie notwendige Erhaltungs- und Restaurierungsmaßnahmen vollständig aus eigenen Mitteln zu finanzieren.

Eine nachhaltige und langfristige Sicherung der historischen Kulturgüter steht dabei im Zentrum unserer wirtschaftlichen Tätigkeit. Wir investieren zweckgebunden in die Pflege, Instandhaltung und Weiterentwicklung der Denkmäler, unserer Ausstellungen und des Besucher:innenerlebnisses. Darüber hinaus wachsen unsere Sammlungen zu Kaiserin Elisabeth und Maria Theresia durch gezielte Ankäufe stetig. So gewährleisten wir nicht nur die Bewahrung des imperialen Erbes für kommende Generationen, sondern fördern auch kontinuierlich die Attraktivität und Qualität unseres Kultur- und touristischen Angebots.

Erfahren Sie auf den folgenden Seiten mehr über die Schönbrunn Group, das Team hinter dem Erfolg und unsere Pläne für die Zukunft.

Ihr

Mag. Klaus Panholzer
CEO/Geschäftsführer



Schloss Schönbrunn



Sisi Museum in der Hofburg



Möbelmuseum Wien



Schloss Hof

ÜBER DIE SCHÖNBRUNN GROUP

1992 gegründet, blickt die Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H. auf über 30 erfolgreiche Jahre Unternehmensgeschichte zurück. Seit 2020 tritt sie unter dem Markennamen *Schönbrunn Group* auf und ist mit der Erhaltung und Revitalisierung der ihr anvertrauten Kulturgüter sowie der Gestaltung neuer Kulturvermittlungsformate und Entwicklung neuer Geschäftsfelder betraut. Die Gesellschaft steht im Eigentum der Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus. Die Schönbrunn Group erhält keinerlei staatliche Zuwendungen oder andere Gelder. Sie erwirtschaftet ihre Gewinne selbst. Von diesen zahlt die Schönbrunn Group 50% als Fruchtgenussentgelt an die Republik Österreich.

Die Schönbrunn Group vereint die meistbesuchten Attraktionen und Angebote des imperialen Erbes Österreichs unter ihrem Dach: die UNESCO-Welterbestätte Schloss Schönbrunn, das Sisi Museum mit Kaiserappartements und Silberkammer in der Wiener Hofburg, das Möbelmuseum Wien, sowie Schloss Hof mit Schloss Niederweiden im Marchfeld, Niederösterreich. Die Standorte sind bekannte Kulturtourismusdestinationen sowie beliebte Freizeitziele und Naherholungsgebiete bei internationalen wie nationalen und lokalen Gästen. Das spiegelt sich auch in den Zahlen wider.

Die Schönbrunn Group verzeichnete in den vergangenen 33 Jahren an allen Standorten insgesamt rund 96.317.700 Besucher:innen.

2019 hat mit Rekordwerten bei Gästezahlen und Umsätzen den Höhepunkt in der Erfolgsgeschichte des Unternehmens markiert. Auch die Corona-Pandemie konnte mit klarem Fokus, hoher Flexibilität und Durchhaltevermögen gut bewältigt und alle Arbeitsplätze gesichert werden. In den letzten beiden Jahren (2023 und 2024) konnte die Schönbrunn Group wieder an die Zeit vor Corona anknüpfen.

Rund 315 Millionen Euro wurden seit 1992 in Bau- und Restaurierungsarbeiten investiert, um die Kulturdenkmäler auf Basis jahrelanger und intensiver Forschungen auch für nachfolgende Generationen authentisch zu bewahren, zu erhalten und erlebbar zu machen und die Menschen weltweit für das imperiale Erbe und die Welt der Habsburger zu begeistern. Mehr als 70 Millionen Euro wurden allein in den vergangenen fünf Jahren investiert. Über 700 Bauprojekte wurden bislang umgesetzt. Auf eine sanfte und nachhaltige Integration moderner kultur-touristischer Infrastrukturen und die größtmögliche Schonung der historischen Substanz wurde dabei größten Wert gelegt.

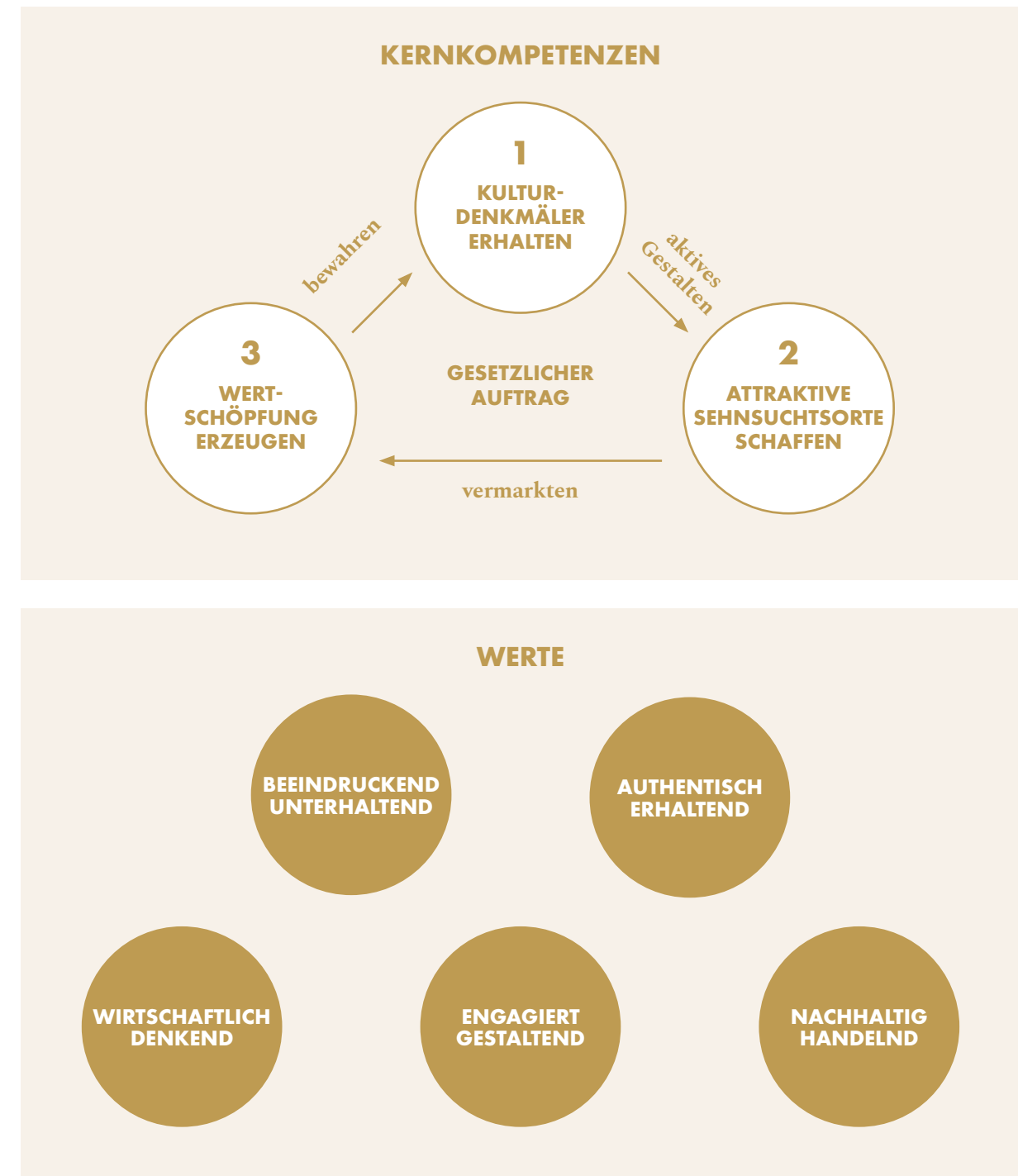
KULTUR AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Wir bewahren das uns anvertraute Erbe und entwickeln es laufend weiter, damit unsere Sehnsuchtsorte auch für kommende Generationen erhalten bleiben. Wir schaffen attraktive Sehnsuchtsorte, die zu den Top-Destinationen des weltweiten Kulturtourismus zählen.

Unser Name steht dabei insbesondere für die Kombination der Qualitäten „Kultur auf höchstem Niveau“ und „wirtschaftlich erfolgreich“.

Wir erwirtschaften unsere Mittel selbst, um die uns anvertrauten Kulturschätze authentisch zu bewahren, vielen Menschen zugänglich zu machen und sie im Sinne der Kulturvermittlung weiterzuentwickeln. Wir agieren als imperialer Gastgeber, der Gäste aus Österreich und aller Welt an seinen Orten höflich empfängt, bestens unterhält und kaiserlich verwöhnt.

Wir bieten ein attraktives, stabiles Arbeitsumfeld und fördern die Entwicklung unserer Mitarbeiter:innen, um uns stetig zu verbessern. Wir setzen auf Qualität, Verantwortung, Nachhaltigkeit und starke Partnerschaften für gemeinsamen Erfolg.





Geschäftsführung und Gremien
V. l. n. r.: Mag. (FH) Florian Felder, Mag.^a (FH) Christina Schumann, Mag. Klaus Panholzer, Ing. Herbert Polsterer

GESCHÄFTSFÜHRUNG UND GREMIEN

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Mag. Klaus Panholzer <i>Geschäftsführer</i>		
Mag.^a (FH) Christina Schumann <i>Ltg. Abteilung Finanzen, Prokuristin</i>	Ing. Herbert Polsterer <i>Ltg. Technische Abteilung Prokurist und Stv. Direktor</i>	Mag. (FH) Florian Felder <i>Ltg. Stabstelle Strategie und Entwicklung, Prokurist</i>

AUFSICHTSRAT

Mag.^a Elisabeth Udolf-Strobl <i>Vorsitzende</i>		Mag.^a Eva Landrichtinger <i>Stv. Vorsitzende</i>
DI Matthias Molzbichler	Florian Langmann-Frisch, MA, MSc	Mag.^a Beatrice Schobesberger
Lukas Svoboda <i>Arbeitnehmervertreter</i>	Andrea Rotter <i>Arbeitnehmervertreterin</i>	Michael Schuhböck <i>Arbeitnehmervertreter</i>

KULTURHISTORISCH-TOURISTISCHER BEIRAT

Der Beirat – gebildet aus Kunsthistoriker:innen, Denkmalschützer:innen, Museumsfachleuten und Touristikexpert:innen – nimmt eine beratende Funktion zu allen wesentlichen Fragen der touristischen Nutzung ein.
--



Geschäftsführung und Stabstellen
V. l. n. r.: Sophie Schulter, BSc, Mag. (FH) Florian Felder, Mag.ª (FH) Christina Schumann, Ing. Herbert Polsterer, Mag. Klaus Panholzer, Dr. Andreas Horner, Johann Kleemaier, Mag.ª Katharina Karmel, Mag.ª Petra Reiner

ORGANIGRAMM

GESCHÄFTSFÜHRUNG & STABSTELLEN

Mag. Klaus Panholzer <i>Geschäftsführer</i>		
Mag. (FH) Florian Felder <i>Ltg. Stabstelle Strategie und Entwicklung, Prokurist</i>	Mag.ª Petra Reiner <i>Ltg. Stabstelle Corporate Affairs Ltg. Möbelmuseum Wien</i>	Mag.ª Katharina Karmel <i>Ltg. Stabstelle Unternehmenskommunikation Pressesprecherin</i>
Dr. Andreas Horner <i>Ltg. Stabstelle Recht & Compliance</i>	Sophie Schulter, BSc <i>Ltg. Stabstelle Nachhaltigkeit</i>	N.N. <i>Ltg. Stabstelle Revision Risikomanagement</i>

ABTEILUNGSLEITUNGEN

Mag.ª (FH) Christina Schumann <i>Abteilung Finanzen, Prokuristin</i>	Ing. Herbert Polsterer <i>Technische Abteilung, Stv. Direktor, Prokurist</i>	Johann Kleemaier <i>Abteilung Personal</i>
Claudia Schmidberger-Slond <i>Abteilung Marketing</i>	Michael Leonardelli <i>Abteilung IT</i>	Anita Iser-Wieser <i>Abteilung Event & Hospitality</i>
Mag. Helmut Pichler <i>Abteilung Retail & Licensing</i>	Mag. Wolfgang Smejkal, BA <i>Abteilung Gästeservice & Kulturvermittlung</i>	Dr.ª Anna Mader-Kratky <i>Wissenschaftliche Abteilung</i>
Mag.ª Katharina Tschann <i>Zoologische Abteilung</i>	Sebastian Joos, BSc <i>Abteilung Garten</i>	Mag. (FH) Mario Feigl <i>Abteilung Eventmanagement Schloss Hof</i>

ZAHLEN

RÜCKBLICK, ENTWICKLUNG UND AUSBLICK

2024 war ein bewegtes Jahr – nicht nur auf unseren Baustellen und Veranstaltungsflächen, sondern auch hinter den Kulissen. Die Resonanz der Besucher:innen war erfreulich hoch, unsere Angebote wurden vielseitig genutzt, und die wirtschaftlichen Ergebnisse geben uns Rückenwind für das Jahr 2025.



**33 MILLIONEN EURO
GEWINN**

ZAHLEN

BESUCHER:INNENZAHLEN



**RUND 4,8 MIO.
BESUCHER:INNEN –
+10% ZUM VORJAHR**



**RUND 9%
BESUCHER:INNEN AUS
ÖSTERREICH**



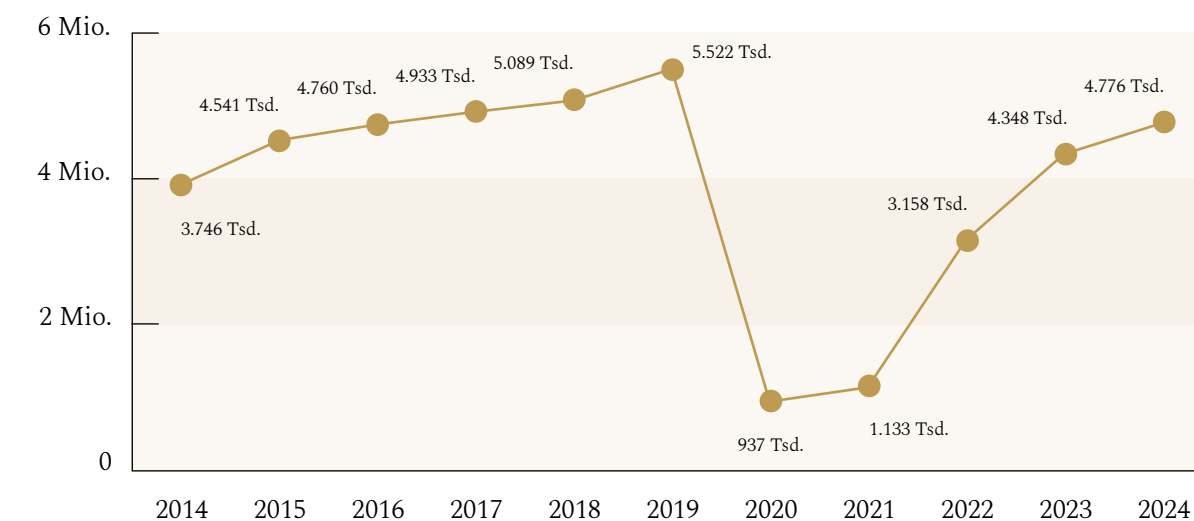
**RUND 68%
BESUCHER:INNEN AUS
EUROPA**

Die Besucher:innenzahl ist im Vergleich zum Vorjahr um 10% gestiegen – ein deutliches Zeichen für das wachsende Interesse an unseren historischen Standorten und kulturellen Angeboten.

Zum Vergleich: 2019 wurde mit 5,5 Millionen Besucher:innen ein Rekordwert erreicht.

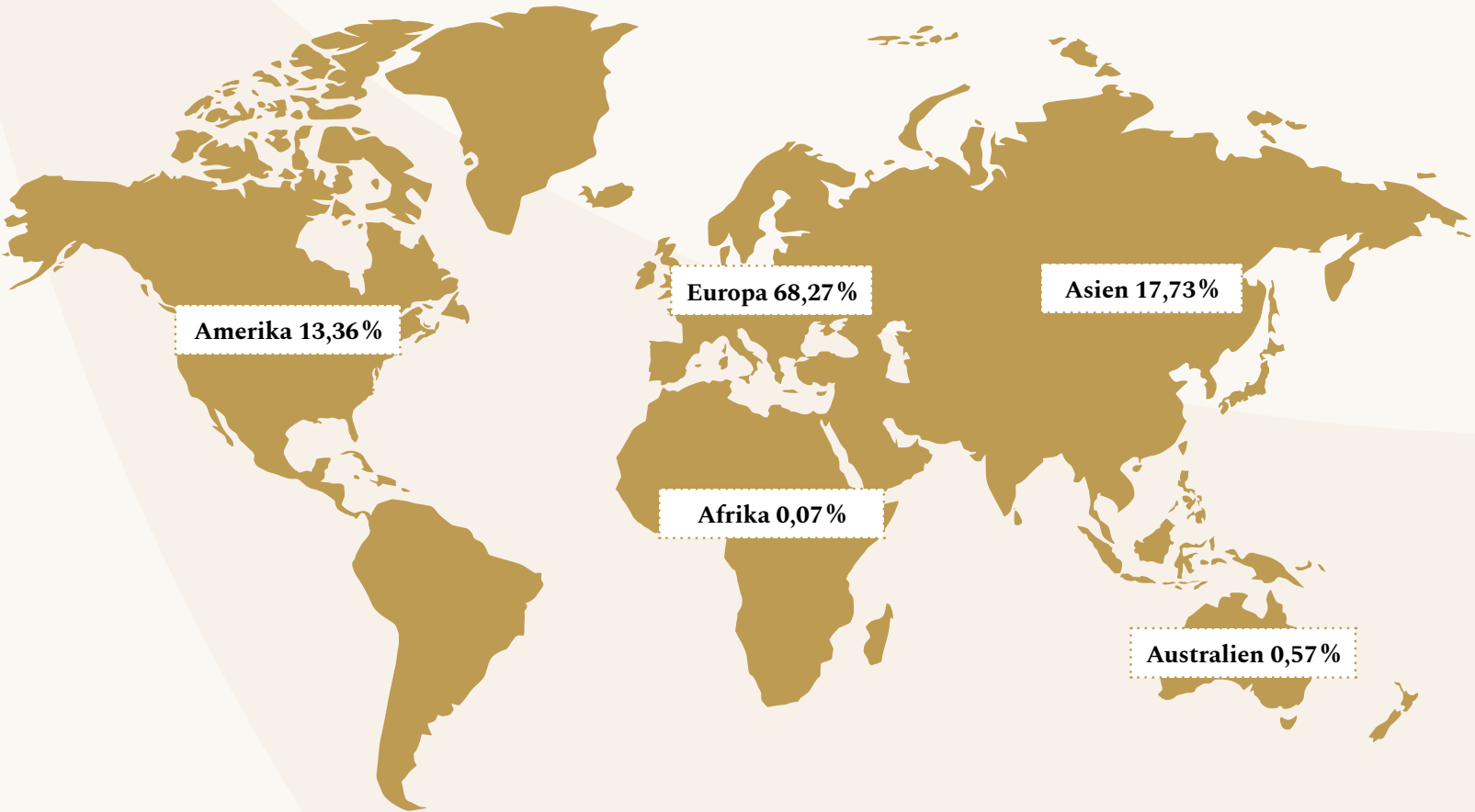
In den Folgejahren kam es pandemiebedingt zu einem starken Rückgang, doch seitdem hat sich die Nachfrage kontinuierlich erholt. Die positive Entwicklung bestätigt die Attraktivität unseres Angebots und stärkt unsere Position als eine der meistbesuchten Kulturinstitutionen Österreichs.

GÄSTE



ZAHLEN

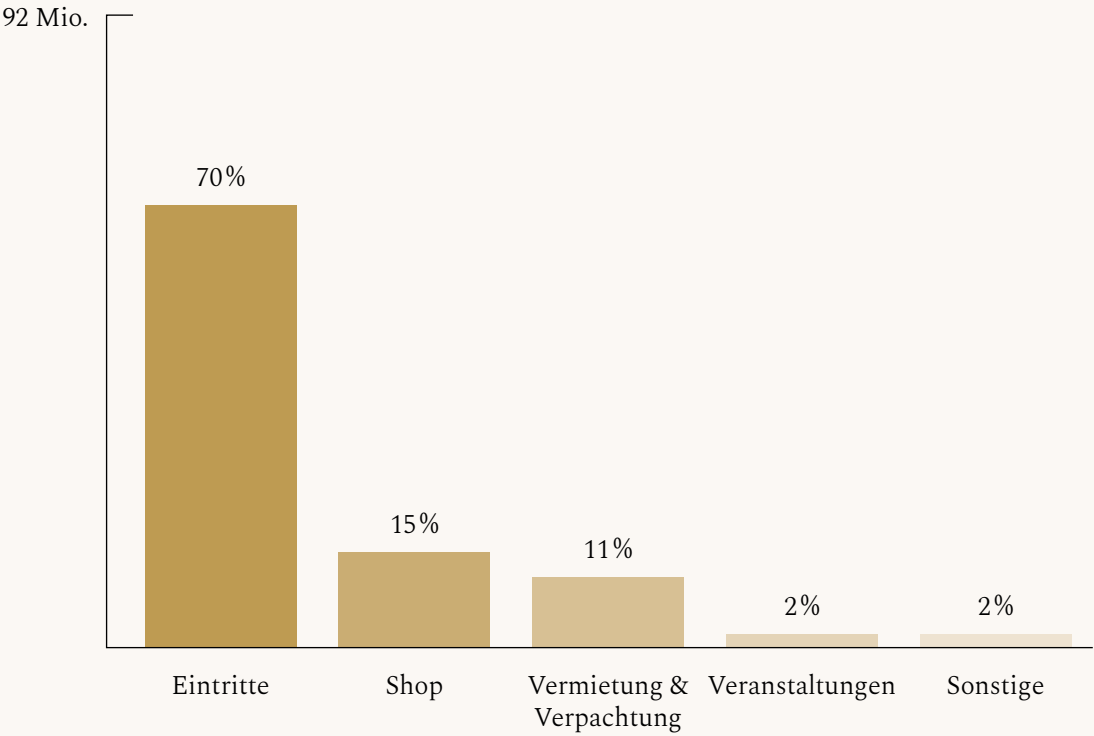
BESUCHER:INNENHERKUNFT



ZAHLEN

ERLÖSSTRUKTUR 2024

92 Millionen Euro Gesamtumsatz



Von dem erwirtschafteten Gewinn von 33 Millionen Euro wurden 16,36 Millionen Euro im Rahmen des Fruchtgenuss- bzw. Pachtvertrags an die Republik Österreich abgeführt.

Zuvor flossen 15,5 Millionen in Bau- und Erhaltungsmaßnahmen.
3,7 Millionen Euro wurden als Körperschaftsteuer entrichtet.

Die Investitionen in Bau und Erhalt tragen wesentlich zur Bewahrung, Weiterentwicklung und langfristigen Absicherung unseres kulturellen Erbes bei.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

	2023	2024	Veränderung in % zum Vorjahr
Mitarbeiter:innen-Anzahl	ca. 381 (Vollzeitäquivalente)	ca. 415 (Vollzeitäquivalente)	9%
Gesamtumsatz	ca. € 78.577.000	ca. € 92.060.000	17%
Investitions- und Restaurierungsvolumen	ca. € 9.200.000	ca. € 15.500.000	68%
Besucher:innen-Anzahl gesamt	ca. 4.348.000	ca. 4.776.000	10%
Besucher:innen-Anzahl nach Standorten			
Schloss Schönbrunn und Angebote am Areal	ca. 3.271.000 Eintritte	ca. 3.593.000 Eintritte	10%
Sisi Museum	ca. 794.000 Personen	ca. 872.000 Personen	10%
Möbelmuseum Wien	ca. 45.000 Personen	ca. 53.000 Personen	18%
Schloss Hof	ca. 238.000 Personen	ca. 258.000 Personen	8%

Das Gesamtdokument finden Sie auf unserer Homepage www.schoenbrunn-group.com.



PERSONALENTWICKLUNG

**552 MITARBEITER:INNEN –
RUND 415
VOLLZEITÄQUIVALENTE**

Der Personalaufbau erfolgte vor allem im Schauraumbereich, als Reaktion auf das gestiegene Besucher:innenaufkommen – insbesondere in der Nebensaison, die sich erfreulich dynamisch entwickelt hat. Auch im Shopbereich wurde das Team erweitert, um dem höheren Gästeaufkommen gerecht zu werden und einen reibungslosen Ablauf in Spitzenzeiten sicherzustellen. Diese gezielte Personalentwicklung stärkt nicht nur die Servicequalität, sondern trägt maßgeblich zur Zufriedenheit der Besucher:innen bei.



Personalanzahl nach Geschlecht (VZÄ)

Der Personalstand ist weiter gewachsen – ein deutliches Zeichen für die positive Entwicklung des Unternehmens und die gestiegene Nachfrage an unseren Standorten.

Die Frauenquote lag 2024 bei 60% und bestätigt damit den kontinuierlichen Trend einer starken weiblichen Präsenz in der Schönbrunn Group.

Im Durchschnitt bleiben die Beschäftigten 6,51 Jahre im Unternehmen – ein Zeichen für hohe Mitarbeiter:innenbindung und Stabilität.

Das Team kommt aus 48 verschiedenen Nationen. An der Spitze liegen Österreich, Slowakei, Deutschland, Italien, Ungarn und Rumänien.

SOCIAL MEDIA KANÄLE

**INGESAMT
186.594 FOLLOWER:INNEN
AUF INSTAGRAM**

**INGESAMT
303.740 FOLLOWER:INNEN
AUF FACEBOOK**

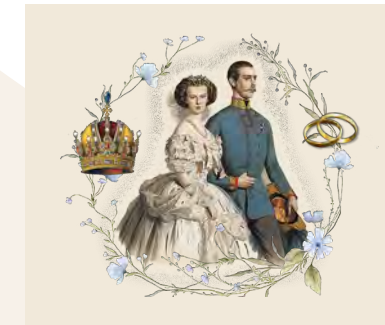
**INGESAMT
527.319 FOLLOWER:INNEN
AUF ALLEN KANÄLEN**

DIE HIGHLIGHTS DES JAHRES 2024



14. FEBRUAR 2024

Eröffnung Sonderausstellung
„Here we are“
Möbelmuseum Wien



23. MÄRZ 2024

Eröffnung Sonderausstellung
„Imperiale Hochzeiten“
Schloss Hof



15. JUNI 2024

Ball der Marchfelder
Schloss Hof



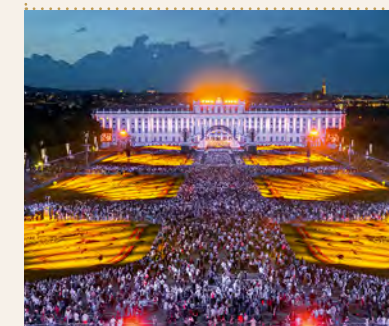
1. MÄRZ 2024

Gerstner Wien als neuer
Gastronomiepartner am Areal
Schloss Schönbrunn



7. JUNI 2024

Sommernachtskonzert
Schloss Schönbrunn



JAHRESRÜCKBLICK



27. JUNI 2024

Konzertante Aufführungen
des Musicals „Elisabeth“
Schloss Schönbrunn



2. JULI 2024

Mitarbeiter:innen
Sommerfest
Schloss Hof

18. JUNI 2024

Eröffnung Themenweg
„Möbel für Sie von Ihr“
Möbelmuseum Wien

30. JUNI 2024

Konzert Roland Kaiser
Schloss Schönbrunn



6. JULI 2024

Konzert Kraftwerk
Schloss Schönbrunn

JAHRESRÜCKBLICK



18. SEPTEMBER 2024

FM Incoming Preis
für Geschäftsführer
Klaus Panholzer



1. OKTOBER 2024

Übernahme Gastronomie
Schloss Hof

25. JULI 2024

Namenspatronanz
Austrian Airlines Dreamliner
„Schönbrunn Palace“



25. SEPTEMBER 2024

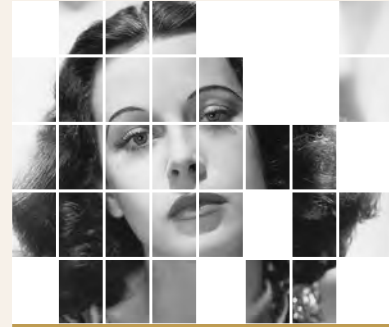
Vienna Design Week
Cocktail
Möbelmuseum Wien

4. OKTOBER 2024

Lange Nacht der Museen
Möbelmuseum Wien



JAHRESRÜCKBLICK



8. NOVEMBER 2024

**Eröffnung Sonderausstellung
„Hedy Lamarr“**
Möbelmuseum Wien



15. NOVEMBER 2024

**Unterzeichnung Himeji-
Partnerschaftsabkommen**
Schloss Schönbrunn



19. NOVEMBER 2024

**Rundgang Sisi Museum Neu
mit Partnern und Presse**
Sisi Museum

8. NOVEMBER 2024

Weihnachtsmarkteröffnung
Schloss Schönbrunn



16. NOVEMBER 2024

Weihnachtsmarkteröffnung
Schloss Hof



JAHRESRÜCKBLICK



25. NOVEMBER 2024

**Charity Eishockeyturnier
für Licht ins Dunkel**
Schloss Schönbrunn

5. DEZEMBER 2024

**Mitarbeiter:innen
Weihnachtsfeier**
Schloss Schönbrunn



24. DEZEMBER 2024

**Live Spendentelefon
im A1 Spendencenter
für Licht ins Dunkel**

5. DEZEMBER 2024

**Charity Eisstockschießen
für Licht ins Dunkel**
Schloss Schönbrunn



13. DEZEMBER 2024

**Bells and Beats Samsung
für Licht ins Dunkel**
Schloss Schönbrunn

DIE MENSCHEN HINTER DEN KULISSEN

Unsere Standorte zählen zu den bedeutendsten Kulturgütern Österreichs. Doch damit Geschichte hier nicht nur bewahrt, sondern lebendig wird, braucht es Menschen, die täglich mit großem Engagement und Fachwissen daran arbeiten.

Ob im Garten, bei Führungen, in der Reinigung oder Eventorganisation oder in der Kulturvermittlung – hinter den barocken Fassaden arbeiten Persönlichkeiten, die das kulturelle Erbe mit Leben füllen. Sie sorgen dafür, dass Besucher:innen Geschichte erleben können, und leisten einen wichtigen Beitrag, dieses Erbe auch für kommende Generationen zu erhalten.

Ihre Kurzportraits zeigen: Eine Organisation lebt durch die Menschen, die sie gestalten.

Die Schönbrunn Group legt großen Wert auf die fachliche und persönliche Entwicklung ihrer Mitarbeitenden. Eine eigene Schönbrunn Akademie bietet laufend Schulungen und Programme zur Vertiefung von Wissen und Kompetenzen. Ebenso wichtig ist, dass sich das gesamte Team im Arbeitsumfeld wohlfühlt. Daher fand 2024 eine umfassende Mitarbeiter:innenbefragung mit hohem Rücklauf statt, die Ergebnisse weisen eine 82%ige Zufriedenheit aus und fließen derzeit in konkrete Maßnahmenpakete ein. Die Umfrage wird in Zukunft im Abstand von jeweils zwei Jahren wiederholt.

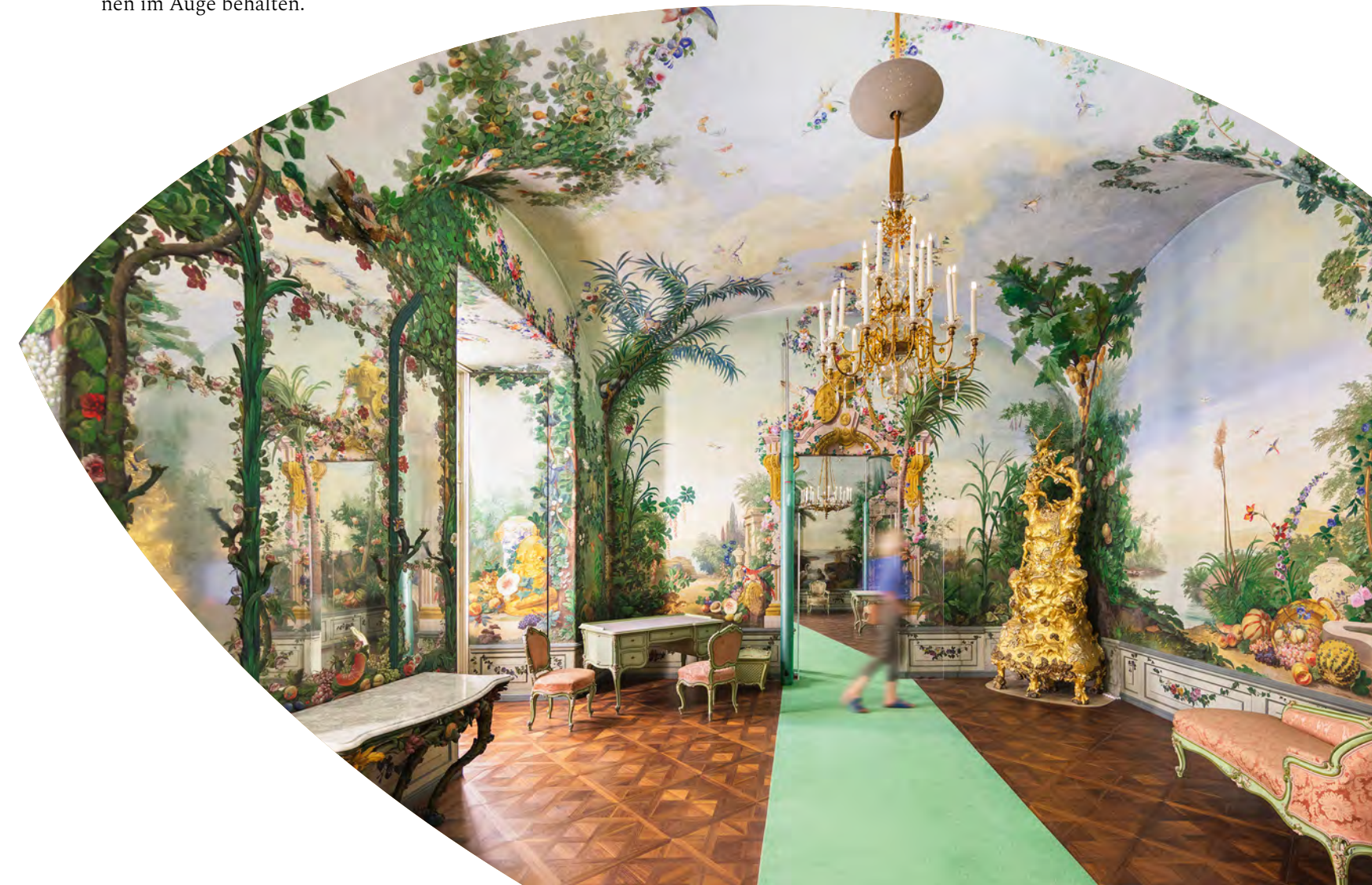
SCHLOSS SCHÖNBRUNN

Daniela
Kulturvermittlerin, Oberaufsicht, Kassa

Daniela ist mit Herz und Seele Kulturvermittlerin und kennt selbst die entlegensten Winkel der ehemaligen kaiserlichen Sommerresidenz. Daniela ist seit 10 Jahren im Schloss Schönbrunn tätig. Als Oberaufsicht ist sie nicht nur für die Einhaltung der Hausordnung und der Sicherheit in den Ausstellungsräumen zuständig. Ihre Hauptaufgabe sieht sie selbst als Ansprechpartnerin für Besucher:innen ebenso wie für Kolleg:innen. Dabei kommt es vor allem auf Lösungskompetenz und viel Fingerspitzengefühl an. Der Gast soll in jeder Situation das Gefühl haben, gesehen und gehört zu werden. Für den Einsatz an der Kassa wiederum braucht man Ruhe und Gelassenheit und muss gleichzeitig Ticketoptionen und Angebote für die Besucher:innen im Auge behalten.

Gregory
Shopleitung

Was als Ferienjob begann, entwickelte sich für Gregory zur Karriere. Heute leitet er den Shop im Ticket Center von Schönbrunn. Gregory ist aufgrund seiner offenen, herzlichen Art bei Gästen aus aller Welt beliebt. Für ihn zählen Freundlichkeit und Kompetenz zu den wichtigsten Eigenschaften von guten Shopmitarbeiter:innen. Auch sollten alle im Team die Produkte des Shops kennen, um so den Gast auf seiner Suche nach dem passenden Mitbringsel bestmöglich unterstützen zu können. Der tägliche Kontakt mit Menschen aus aller Welt zählt für ihn zu den schönsten Dingen seines Jobs.



MENSCHEN

KINDERMUSEUM SCHLOSS SCHÖNBRUNN

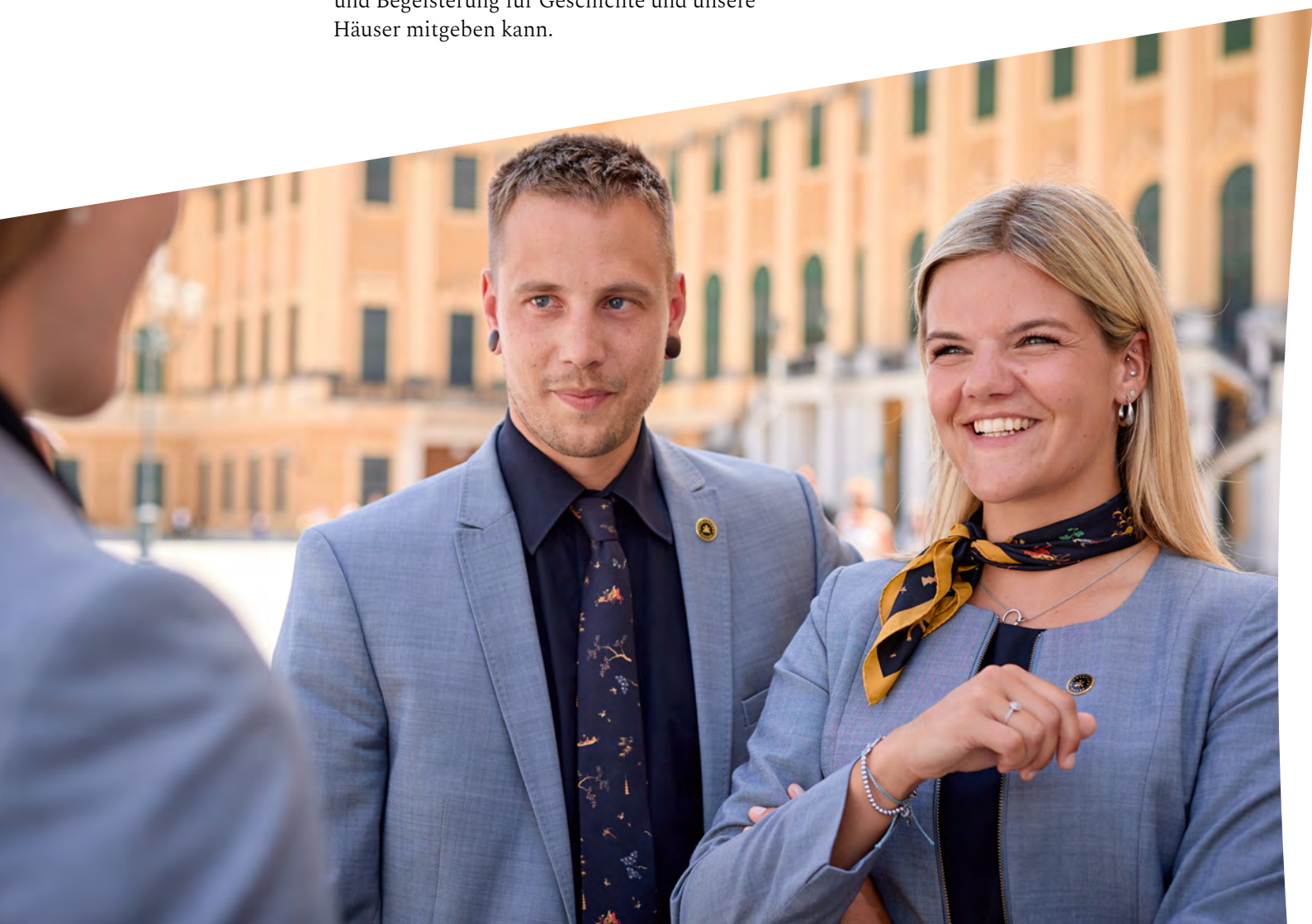
Birgit
*Kulturvermittlung,
Kassenbereich, Büro*

Birgit ist Kulturmittlerin im Kindermuseum Schloss Schönbrunn – und dort mit ganzem Herzen bei der Sache. Besonders freut sie sich, junge Besucher:innen durch das Mitmach-Museum begleiten zu dürfen, in dem Kinder in das Leben der kaiserlichen Familie eintauchen und spielerisch Geschichte entdecken können. Wie sah der Alltag der Kaiserfamilie oder der Diener aus? Was wurde gegessen, wie wurde gefeiert, welche Gewänder trug man? Birgit vermittelt all das altersgerecht, lebendig und mit Leidenschaft – bei manchen Programmen auch im historischen Kostüm. Das Schönste für sie ist, wenn man Kindern die Freude und Begeisterung für Geschichte und unsere Häuser mitgeben kann.

EVENT & HOSPITALITY

Lena
Event & Hospitality

Lena ist Teil des Teams Event & Hospitality in Schloss Schönbrunn und sorgt mit viel Engagement und Erfahrung dafür, dass Veranstaltungen im imperialen Ambiente zu unvergesslichen Erlebnissen werden. Ob exklusive Empfänge, Firmenevents oder private Feiern – Lena begleitet sie von der Anfrage bis zur Umsetzung vor Ort. Ihr Aufgabenbereich ist vielfältig: Sie koordiniert Termine, erstellt Ablaufpläne, stimmt sich mit Caterern, Technikpartnern und dem Facility-Team ab und begrüßt die Gäste mit einem strahlenden Lächeln.





SISI MUSEUM

Bernhard

Stv. Standortleiter und Kulturvermittlungs-Koordinator im Bereich Gästeservice

Viele Jahre führte Bernhard Gäste aus aller Welt als Guide durch das Sisi Museum in der Wiener Hofburg. Heute liegt sein Arbeitsschwerpunkt in der Kulturvermittlungs-Koordination im Bereich Gästeservice des Sisi Museums und vor allem in der Vertretung der Standortleiterinnen. Die Faszination am Originalschauplatz und langjährigen Wohnort von Kaiserin Elisabeth bleibt für ihn ungebrochen. Persönlichkeit und Aura der Kaiserin sind bis heute zu spüren. Über 300 Exponate zeugen von Freud und Leid, Sehnsucht, Ängsten und Schicksalsschlägen einer Kaiserin, die viele Menschen heute noch in ihren Bann zieht. Ein begeisterndes und berührendes Erlebnis für alle Besucher:innen. Kaiserappartements und Silberkammer komplettieren das Gesamterlebnis.

Michi

Kurator im Sisi Museum und Experte in Sachen Kaiserin Elisabeth

Seit 45 Jahren gilt seine Leidenschaft Kaiserin Elisabeth. Als Kurator des Sisi Museums ist es sein oberstes Ziel, Besucher:innen ein unvergessliches Erlebnis zu bieten, bei dem sie sich Kaiserin Elisabeth so nah wie möglich fühlen. Die Schönbrunn Group besitzt die größte Elisabeth Sammlung der Welt. Jährlich nimmt er an Auktionen teil, um weitere Kostbarkeiten im Namen der Schönbrunn Group zu erwerben. Als ausgewiesener Experte und selbst Autor, ist er auch ein begehrter Interviewpartner für Medien. Er kann es kaum erwarten, Gästen aus Österreich und der ganzen Welt das neugestaltete Museum zu zeigen.

MENSCHEN

MÖBELMUSEUM WIEN

Petra

*Standortleitung und Stabstelle Corporate Affairs
Schönbrunn Group*

Petra leitet das Möbelmuseum Wien seit 2022. Als „Hüterin“ von mehr als 6.000 im Möbelmuseum dauerhaft ausgestellten Exponaten aus vier Jahrhunderten und jährlich wechselnden Sonderausstellungen zu ausgewählten Themen, bezeichnet sie neben einem engagierten Team auch die Entwicklung von Visionen und Zielen für die Zukunft des Museums als stärkste Triebfeder. Ihre Spezialität ist diese gemeinsam mit dem Team zu konzipieren und auch erfolgreich in die Realität umzusetzen. Weiters ist ihr der konstruktive Austausch und Dialog mit Kooperationspartner:innen und Anspruchsgruppen ein großes Anliegen. Für Museumsbesucher:innen wie auch das Team, soll die Freude an Kultur und Design, das Gespür für gesellschaftspolitische Themen und ein exzellenter Gästeservice an erster Stelle stehen.

Kamila

Reinigung und Aufsicht

Eine Doppelfunktion hat Kamila inne. Gemeinsam mit ihren Kolleginnen aus dem Reinigungsteam hat sie eine besonders verantwortungsvolle Aufgabe – denn im Museum geht es nicht nur um Sauberkeit, sondern auch um den sorgsamen Umgang mit wertvollen Exponaten, historischen Materialien und besonderen Räumlichkeiten. Darüberhinaus sorgt sie als Aufsicht achtsam und engagiert für das Wohl der Gäste, hilft den Besucher:innen des Museums sich zu orientieren und achtet insbesondere auf den Schutz der ausgestellten Exponate. Gerne unterstützt sie auch im Bereich der Sonderveranstaltungen, sodass jedes Event ausgezeichnet vorbereitet ist.



MENSCHEN

SCHLOSS HOF

Lukas

Stv. Leitung Zoologische Abteilung

Als stellvertretender Leiter der Zoologischen Abteilung in Schloss Hof kümmert sich Lukas mit großer Leidenschaft um das Wohl der Tiere – rund 240 leben derzeit am Gutshof. Die meisten von ihnen gehören zu alten und selten gewordenen Haustierrassen. Durch gezielte Zucht trägt Schloss Hof zu deren Erhalt bei. Lukas liegen besonders die Pferde am Herzen: Als ausgebildeter Kutscher und Pferdespezialist bringt er fundiertes Wissen und praktisches Können mit. Ob im Stall, auf dem Kutschbock oder im Büro – Lukas ist mit ganzem Einsatz dabei und verbindet Tierliebe mit Organisationstalent.

Sebastian

Leitung Garten

Sebastian leitet das gärtnerische Team der prachtvollen Barockgartenanlage von Schloss Hof. Das Team mit rund 35 Gärtner:innen sorgt ganzjährig für die fachkundige Pflege und Instandhaltung der 50 Hektar großen historischen Gartenanlage. Zweimal jährlich werden mehr als 35.000 Zwiebelpflanzen bzw. Sommerblumen in kunstvollen, historischen Rastern gepflanzt. Die umfangreiche Planung und Vorbereitung dafür beginnt bereits ein Jahr im Voraus. Neben der floralen Gestaltung kümmert sich das Gartenteam um den fachgerechten Schnitt von Bäumen und Hecken, die Pflege der Rasen- und Wegeflächen, Bewässerung, Dekoration am Areal sowie die Betreuung historischer Kübelpflanzen. Auch die Sauberkeit am gesamten Areal liegt in ihren Händen. Der Gartenleitung ist es ein besonderes Anliegen, die Gesamtanlage ökologisch und nachhaltig weiterzuentwickeln, neue klimatisch angepasste Gehölze und Bäume zu pflanzen sowie neue Spiel- und Erlebnisbereiche für die Besucher:innen zu schaffen und bestehende Bereiche zu erweitern.



GASTRONOMIE SCHLOSS HOF

Dario

Leiter Gastronomie

Seit Herbst 2024 leitet Dario, Foodprofi mit Leidenschaft, die Gastronomie in Schloss Hof. Er hat nicht nur ein exzellentes Gespür für Lebensmittel und Rezepte, sondern immer auch ein offenes Ohr für sein Team. Im Restaurant Kräutergarten genießen die Gäste klassische Rezepte mit einem modernen Twist im hellen, neu gestalteten gemütlich-eleganten Ambiente. Das saisonale und regionale Angebot begeistert die Gäste. An Wochenenden bietet das Cafe Arkadenhof ausgewählte Kaffee- und Teespezialitäten ebenso wie eine Auswahl an hausgemachten Torten und Kuchen sowie pikanten Snacks und Kleinigkeiten.

HISTORISCHE STANDORTE, MODERNE STEUERUNG

Die Verwaltung der Schönbrunn Group hat ihren Sitz in Wien im Schloss Schönbrunn. Von dort aus werden alle übergeordneten Aufgaben koordiniert, die für den Betrieb, die Erhaltung und die strategische Entwicklung der verschiedenen Standorte notwendig sind. Die Organisation der Verwaltung ist in mehrere Fachbereiche gegliedert, die eng zusammenarbeiten und gemeinsam die zentralen Verwaltungsfunktionen abdecken. Rund 108 Mitarbeiter:innen (Vollzeitäquivalente) sind in der Verwaltung beschäftigt.

Während die Verwaltung von Schloss Schönbrunn aus agiert, verfügen die einzelnen Standorte jeweils über eigene Leitungen mit lokalem Verantwortungsbereich. Die Standortleitungen arbeiten eigenständig, stimmen sich jedoch regelmäßig mit der zentralen Verwaltung ab. Ziel ist es, eine einheitliche strategische Ausrichtung sicherzustellen und gleichzeitig die standortspezifischen Anforderungen flexibel umsetzen zu können.

Zu den Aufgaben der Verwaltung gehören unter anderem die Entwicklung langfristiger Strategien, das Projektmanagement, die Instandhaltung und technische Betreuung der Liegenschaften, die Durchführung von Personalprozessen sowie die Planung und Begleitung von Veranstaltungen und Vermittlungsangeboten. Darüber hinaus ist die Verwaltung für alle Marketing- und Kommunikationsaktivitäten der Gruppe verantwortlich und stellt sicher, dass die Inhalte und Angebote der Standorte professionell und zielgruppengerecht präsentiert werden. Die wissenschaftliche Abteilung übernimmt dabei nicht nur eine unterstützende Funktion, sondern verantwortet die inhaltliche Entwicklung und Aufbereitung der musealen Angebote. Sie betreut zahlreiche Forschungsprojekte, pflegt nationale und internationale Kooperationen mit wissenschaftlichen Institutionen und organisiert darüber hinaus die größte Sammlung zu Kaiserin Elisabeth. Damit stellt sie sicher, dass die historische Relevanz und kulturgeschichtliche Bedeutung der betreuten Objekte fundiert dokumentiert, weiterentwickelt und vermittelt werden.

Die Verwaltungseinheit erfüllt damit eine zentrale Rolle innerhalb der Unternehmensgruppe. Sie sorgt für den reibungslosen Ablauf betrieblicher Prozesse, fördert die Weiterentwicklung der Organisation und stellt sicher, dass die kulturhistorischen Werte der Standorte langfristig erhalten und vermittelt werden können. Die enge Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Standorten bildet die Grundlage für eine professionelle, wirtschaftlich tragfähige und inhaltlich fundierte Betreuung der historischen Anlagen.



SCHLOSS SCHÖNBRUNN – DIE SOMMERRESIDENZ DER KAISERFAMILIE

Schloss Schönbrunn zählt zu den bedeutendsten Kulturdenkmälern Europas, ist UNESCO-Welterbestätte und mit jährlich über drei Millionen Gästen Österreichs meistbesuchte Sehenswürdigkeit. Die ehemalige Sommerresidenz der Habsburger bietet ein einzigartiges Zusammenspiel aus barocker Schlossarchitektur, weitläufiger Gartenanlage und lebendiger Geschichte.

Von 1569 bis zum Ende der Monarchie 1918 befand sich Schönbrunn im Besitz des Kaiserhauses. Unter Maria Theresia wurde die Anlage ab 1745 prachtvoll ausgebaut und entwickelte sich zum politischen und gesellschaftlichen Zentrum des höfischen Lebens. Die Ausstattung aus dieser Zeit sowie später mit Elementen aus dem Neo-Rokoko sind heute noch in weiten Teilen erhalten.

Nach dem Ende der Monarchie ging das Schloss in den Besitz der Republik Österreich über. Bereits während der Monarchie teilweise öffentlich zugänglich, wurde die touristische Nutzung im 20. Jahrhundert intensiviert. Seit 1996 ist das Ensemble aus Schloss und Gärten offizielles UNESCO-Welterbe.



3.593.000
BESUCHER:INNEN





SCHLOSS SCHÖNBRUNN

HAUTNAH ERLEBEN WIE EINST DIE FAMILIE HABSBURG LEBTE

Von den rund 80 Prunkräumen im Schloss können heute 45 Räume besichtigt werden. Die Innenausstattungen spiegeln Lebensstile und politische Ausrichtungen der Herrscher:innen wider – von barocker Strenge bis zu bürgerlicher Wohnlichkeit im 19. Jahrhundert.

HISTORISCHE GARTENKUNST UND EINDRUCKSVOLLE BAUWERKE

Auch die Schlossgärten, die von den Österreichischen Bundesgärten verwaltet und betreut werden, sind in weiten Teilen in historischem Zustand erhalten. Höhepunkte sind der monumentale Neptunbrunnen, die Römische Ruine, der Obeliskbrunnen, der „Schöne Brunnen“ sowie die imposante Gloriette auf dem Hügel. Gartenbereiche wie der Kronprinzengarten, Irrgarten, Labyrinth und der Labyrinthikon Spielplatz laden zum Verweilen und Entdecken ein.

Im Orangeriegarten erwartet Besucher:innen eine Reise durch die europäische Gartenkultur. Die 189 Meter lange Schönbrunner Orangerie zählt zu den größten Europas – mit originaler Fußbodenheizung aus dem 18. Jahrhundert. Hier überwintern noch heute exotische Pflanzen wie Myrten oder Ölbäume.

MEETINGS & EVENTS IM HISTORISCHEN AMBIENTE

Im Apothekertrakt auf der Ostseite des Areals befindet sich ein modern ausgestattetes Veranstaltungszentrum mit historischem Flair. Auf 2.700 m² stehen zehn Räume für Tagungen, Konferenzen, Ausstellungen, Firmenfeiern und Hochzeiten zur Verfügung. Außenterrassen und lichtdurchflutete Pausenbereiche ergänzen das Angebot. Auch die benachbarte Orangerie, Pflanzenorangerie sowie Kleine und Große Galerie können für Events gemietet werden.

Die Location wurde mehrfach ausgezeichnet – etwa mit dem Austrian Wedding Award 2017 (Kategorie Beste Location/Festsaal) und dem Sonderpreis des Austrian Event Awards 2019. 2024 erhielt sie die Green Location Zertifizierung.

KINDERMUSEUM SCHLOSS SCHÖNBRUNN – GESCHICHTE ZUM ANFASSEN

Im Kindermuseum entdecken junge Besucher:innen das Leben der Kaiserkinder zur Zeit Maria Theresias. In zwölf interaktiven Räumen erfahren Kinder spielerisch, wie man sich kleidete, speiste oder lernte. Frisuren nachmachen, Kleider anprobieren oder eine Festtafel decken – hier wird Geschichte lebendig. Das ganzjährige Programm mit Führungen, Workshops und Kindergeburtstagen macht das Kindermuseum zu einem Ort voller Kreativität und Entdeckerfreude.



SISI MUSEUM – DER KAISERIN GANZ NAH

Die Wiener Hofburg war fast 700 Jahre lang das Machtzentrum der Habsburgermonarchie. Ursprünglich eine mittelalterliche Burg, wurde sie stetig erweitert und diente als kaiserliche Winterresidenz, Verwaltungszentrum sowie Wohnsitz der kaiserlichen Familie. Heute ermöglichen das Sisi Museum, die Kaiserappartements und die Silberkammer einen historisch-authentischen Einblick in das höfische Leben vergangener Jahrhunderte.

Die Hofburg umfasst 18 Trakte mit über 2.600 Räumen. Viele von ihnen beherbergen heute Museen, Ämter und den Amtssitz des österreichischen Bundespräsidenten. Im Reichskanzleitrakt und der Amalienburg kann das Sisi Museum besichtigt werden. Dort erleben Besucher:innen die faszinierende Persönlichkeit von Kaiserin Elisabeth (Sisi). Das Museum zeichnet ein lebensnahes Bild der Monarchin – jenseits gängiger Klischees. Anhand zahlreicher Originalobjekte aus ihrem Besitz wie Kleidung, Accessoires, Schirme, Fächer und Handschuhe wird das Leben dieser facettenreichen Frau greifbar. Über 300 Exponate erzählen von Sehnsucht, Ängsten, Schicksalsschlägen, aber auch von Sisis Schönheitssinn und Freiheitsdrang.



872.000
BESUCHER:INNEN



KAISERAPPARTEMENTS

Die Kaiserappartements geben einen authentischen Eindruck vom Leben Kaiser Franz Josephs und seiner Gemahlin Elisabeth. Sie wurden aufwendig restauriert und spiegeln die private Wohnkultur der Habsburger wider. Trotz imperialem Glanz zeigen sie eher Bescheidenheit als Prunk. Das Schlafzimmer, das Arbeitszimmer mit Familienporträts, sowie Turn-, Toilette- und Badezimmer vermitteln einen persönlichen Einblick in den Alltag der Monarchen. Der Große Salon mit Goldmobiliar steht exemplarisch für die exquisite Handwerkskunst am Wiener Hof.

SILBERKAMMER*

Die im Erdgeschoß gelegene Silberkammer zählt zu den weltweit bedeutendsten Sammlungen höfischer Tafelkultur. Sie präsentiert sowohl Gebrauchsgegenstände aus dem kaiserlichen Alltag als auch prachtvolle Tafelaufsätze, Tafelsilber und Porzellan. Zu den Höhepunkten zählen der Mailänder Tafelaufsatz, das Wiener Hoftafelsilber, das Grand Vermeil Service und das persönliche Mundzeug von Maria Theresia. Auch Kochtöpfe, Backformen, Tischwäsche und Glasserien geben Einblick in die Organisation und den Reichtum des Hofhaushalts.

*Aktuell ist die Silberkammer aufgrund der Neugestaltung des Sisi Museums geschlossen. Im Sisi Museum gibt es derzeit eine leicht geänderte Wegeführung aufgrund von Umgestaltungen, aber die persönliche Atmosphäre und die Geschichte Kaiserin Elisabeths sind weiterhin erlebbar.





MÖBELMUSEUM WIEN – KAISERLICHE WOHNKULTUR TRIFFT MODERNES DESIGN

Das Möbellmuseum Wien präsentiert einen faszinierenden Querschnitt durch drei Jahrhunderte Wohnkultur – von der kaiserlichen Einrichtung über das Biedermeier bis zum Möbeldesign der Wiener Moderne und der Gegenwart. Der Fokus liegt auf dem spannenden Zusammenspiel von Geschichte, Alltagsleben und Gestaltung.

Die Sammlung umfasst rund 6.500 Objekte aus dem ehemaligen Hofmobiliendepot, das einst das Mobiliar des Kaiserhofes verwaltete. Gezeigt werden Raumensembles und Einzelstücke, die einst in Schlössern wie Schönbrunn, Belvedere oder Laxenburg standen und später durch neue Einrichtungsgegenstände ersetzt wurden. Viele Exponate lassen sich Persönlichkeiten wie Kaiserin Elisabeth, Kaiserin Maria Theresia oder Kronprinz Rudolf zuordnen und geben Einblicke in das höfische Leben, politische Entwicklungen und das Zeremoniell am kaiserlichen Hof.



**53.000
BESUCHER:INNEN**





MÖBELMUSEUM WIEN

1747 von Maria Theresia gegründet, zog das Hofmobiliendepot im Jahr 1901 auf Initiative von Kaiser Franz Joseph I. in die Mariahilfer Straße. Seit 1919 befindet sich das Gebäude im Besitz der Republik Österreich. Bereits seit 1924 ist ein Teil der Anlage öffentlich zugänglich. Besonders bemerkenswert: Die sogenannten „Biedermeier-Kojen“, die aus ehemaligen Hofmöbeln nach bürgerlichem Wohnstil gestaltet wurden – heute erhalten als charmantes „Museum im Museum“.

Im Zuge einer umfassenden Neugestaltung wurde das Museum 1998 modernisiert und baulich erweitert. Dabei entstand ein begehbares Depot, das den funktionalen Charakter der ehemaligen Hofverwaltung sichtbar macht. Bis heute wird Mobiliar aus der Bundesmobilienvverwaltung aktiv genutzt – etwa für Bundesdienststellen, Botschaften und Staatsbankette.

Ein besonderes Augenmerk liegt seit der Neuausrichtung auf dem österreichischen Möbeldesign – mit Arbeiten von Größen wie Adolf Loos, Otto Wagner, Josef Hoffmann oder Josef Frank. Auch zeitgenössische Designer:innen finden ihren Platz in der Sammlung.

Sonderausstellungen vertiefen regelmäßig Themen rund um Architektur, Gestaltung und Design des 20. und 21. Jahrhunderts und erweitern die Perspektive auf das Thema Wohnen.

Das Möbelmuseum Wien ist nicht nur ein Ort der historischen Reflexion, sondern auch ein lebendiger Kulturraum.





258.000
BESUCHER:INNEN



SCHLOSS HOF – BAROCKE PRACHT & LÄNDLICHE IDYLLE ERLEBEN

Nur rund eine Stunde von Wien entfernt liegt mit Schloss Hof eines der bedeutendsten Barockensembles Europas. Die ehemalige Sommerresidenz von Prinz Eugen von Savoyen wurde später unter Maria Theresia zur größten Landschloss-Anlage Österreichs erweitert – ein Ort, der fürstliche Eleganz und ländliche Lebenskunst eindrucksvoll vereint.

Das weitläufige Areal erstreckt sich über mehr als 70 Hektar und umfasst ein herrschaftliches Schloss, kunstvolle Gärten und einen historischen Gutshof. Besucher:innen können in der Beletage original ausgestattete Prunkräume entdecken: vom Wohnappartement Prinz Eugens bis zu den Gemächern der Kaiserinwitwe Maria Theresia. Sonderausstellungen in weiteren Schlossräumen ergänzen das kulturelle Angebot.

Der mehrfach terrassierte Barockgarten zählt zu den prachtvollsten Gartenanlagen Europas. Sieben Ebenen mit Blumenbeeten, geschnittenen Alleen, Brunnen, Irrgarten und Labyrinth gliedern sich rund um die imposante Große Kaskade – ein Wasserspiel, das in Größe und Gestaltung an Versailles erinnert. Auch die historischen Orangerien laden zum Flanieren und Verweilen ein.



Im Gutshof wird das barocke Alltagsleben lebendig. Alte Handwerkskünste wie Drechseln oder Töpfern, liebevoll rekonstruierte Gärten, eine historische Wildküche und rund 250 Tiere – darunter seltene Haustierrassen wie Barockesel, Noriker oder Zackelschafe – machen den Besuch zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie. Der Streichelzoo, Abenteuerpfade und Spielplätze und ein neuer Wassererlebnispfad begeistern Kinder ebenso wie Familienprogramme auf der Bühne im Barockstall mit Kasperltheater, Zaubershow und Konzerten. Auch Kutschfahrten über das Gelände sind möglich.

Das ganze Jahr über bietet Schloss Hof ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm – von historischen Festen über Gartenfeste bis zu einem jährlichen Oster- und Adventmarkt. Die prächtigen Säle, die barocke Kapelle, die Gartenterrassen und die Reithalle bieten zudem ein einzigartiges Ambiente für private Feiern, Hochzeiten oder Tagungen. 2018 wurde Schloss Hof dafür mit dem Austrian Wedding Award in der Kategorie „Best Location“ ausgezeichnet.

SCHLOSS HOF

SCHLOSS NIEDERWEIDEN – KAISERLICHES JAGDVERGNÜGEN & FERNÖSTLICHER STIL

Nur wenige Minuten entfernt liegt das charmante Schloss Niederweiden, das 1693 von Johann Bernhard Fischer von Erlach errichtet wurde. Prinz Eugen nutzte es als Jagdschloss, bevor es unter Maria Theresia stilvoll adaptiert wurde. Besonders eindrucksvoll: der Festsaal im Chinoiserie-Stil, ein Spiegel des damaligen Geschmacks. Ein architektonisches Juwel stellt die historische Wildküche dar, die zur Bewirtung hoher Gäste diente. Schloss Niederweiden ergänzt das Besuchserlebnis mit wechselnden Ausstellungen und einem idyllischen Garten, der zum Verweilen einlädt.

Ab Ende 2025 wird Schloss Niederweiden aufgrund von Sanierungsarbeiten geschlossen.



EXZELLENZ UND STRATEGISCHER WEITBLICK

Die Schönbrunn Group blickt auf ein weiteres Jahr konsequenter Weiterentwicklung zurück. Im Zentrum aller Aktivitäten standen Exzellenz, Qualität, Innovationskraft, Menschlichkeit und strategischer Weitblick – stets mit dem Ziel, nachhaltigen Kulturtourismus auf höchstem Niveau zu gestalten und die Schönbrunn Group als resilientes, zukunftsfähiges Unternehmen weiterzuentwickeln.

ORGANISATIONSENTWICKLUNG UND MITARBEITER:INNENBINDUNG

Die Schönbrunn Group hat im Jahr 2024 ihre Position als attraktive Arbeitgeberin im Kulturtourismus weiter geschärft – mit Fokus auf Mitarbeiter:innenbindung, Qualifizierung und positive Unternehmenskultur.

Eine Mitarbeiter:innenbefragung mit hoher Beteiligung zeigte 82% Zufriedenheit – ein starkes Zeichen für Loyalität und Engagement. Aufbauend auf dem Feedback werden gezielt Maßnahmen umgesetzt, etwa zur Weiterentwicklung der Führungskultur und zur Gesundheitsförderung.

Qualität beginnt beim Team: Alle Mitarbeitenden im Besucher:innenservice und Shop werden nach dem ECHOCAST-Standard zertifiziert, ergänzt durch moderne E-Learning-Formate und Fachtrainings für Kulturvermittler:innen. Mit der neuen Dienstbekleidung – eingeführt 2023 – wurde auch das Erscheinungsbild modernisiert. Sie stärkt den Wiedererkennungswert und unterstreicht den Anspruch der Schönbrunn Group, nach innen wie außen professionell aufzutreten.



KLASSIKER WEITERENTWICKELT: NEUAUSRICHTUNG DES WEIHNACHTS- UND OSTERMARKTS IM SCHÖNBRUNNER EHRENHOF

Um die Abwicklung im Bereich grafische Gestaltung effizienter zu gestalten, wurde eine Inhouse-Grafikstelle geschaffen. Das spart nicht nur Ressourcen, sondern ermöglicht schnellere Prozesse und sorgt für ein konsistentes visuelles Erscheinungsbild über alle Kommunikationsmittel hinweg.

Parallel dazu wächst das Unternehmen weiter: Mit Blick auf das Arbeitsumfeld wird die Büroinfrastruktur erweitert. Im Rahmen eines umfassenden Hitzeschutzprogramms werden besonders belastete Bereiche identifiziert und gezielt entlastet. Technische Lösungen wie Klimaanlage und bauliche Maßnahmen zur dauerhaften Temperaturregulierung werden geprüft.

Mit dem Wechsel zu einem neuen Veranstaltungspartner wurde 2024 die Neuausrichtung der Schönbrunner Festmärkte eingeleitet. Ziel ist es, die Qualität und Attraktivität des Weihnachts- und Ostermarkts im Ehrenhof weiter zu steigern und durch neue Formate insbesondere Familien und Kinder gezielter anzusprechen. Künftig ist das Markterlebnis durch hochwertige Infrastruktur, ein familienfreundliches Rahmenprogramm und nachhaltige Logistik geprägt. Ergänzende Erlebnisangebote, authentisches Handwerk und Kulinarik auf hohem Niveau stärken die Aufenthaltsqualität und machen die Märkte zu lebendigen Treffpunkten im Jahresverlauf. So wird der Ehrenhof anlässlich festlicher Höhepunkte als kultureller Begegnungsraum neu positioniert – mit einem klaren Fokus auf Qualität, Vielfalt und Gastfreundschaft.

STRATEGIE

GASTGEBERIN MIT ZUKUNFT: AUSBAU DES BEREICHS EVENT & HOSPITALITY

Die Schönbrunn Group baut ihre Rolle als imperiale Gastgeberin weiter aus. 2024 lag der Fokus auf der strategischen Weiterentwicklung des Event- und Hospitality-Bereichs – mit dem Ziel, das Veranstaltungsgeschäft nachhaltig zu stärken und neue Zielgruppen zu erschließen. Parallel wurden Maßnahmen zur besseren Nutzung bestehender Veranstaltungsflächen – darunter Orangerie, Apothekertrakt und Orangeriegarten – gestartet. Gemeinsam mit Kund:innen und Partner:innen entstehen neue Formate, die auf unterschiedliche Bedürfnisse eingehen und das Portfolio weiterentwickeln. Ein weiterer Meilenstein war die erfolgreiche Zertifizierung von Orangerie und Apothekertrakt als „Green Locations“ nach dem Österreichischen Umweltzeichen. Damit unterstreicht die Schönbrunn Group ihr Engagement für Nachhaltigkeit und ermöglicht Veranstalter:innen die Durchführung zertifizierter Green Meetings & Events.



GÄSTEERLEBNIS NEU DENKEN: SCHLOSS HOF

Mit einem klaren Fokus auf gezielte Angebotsvielfalt, Qualität, Zukunftsfähigkeit und Zielgruppenerweiterung wird Schloss Hof als vielseitige Erlebniswelt weiterentwickelt.

Neue Angebote verbinden historische Substanz mit modernen Ansprüchen – für ein authentisches, familienfreundliches Besuchererlebnis.

Auch gastronomisch wurden neue Impulse gesetzt: Seit Oktober 2024 betreibt die Schönbrunn Group die Gastronomie in Eigenregie – mit Fokus auf Qualität, Regionalität und Service. Das Restaurant Kräutergarten und das Café Arkadenhof sind wichtige Markenkontaktpunkte und stehen für ein nachhaltiges kulinarisches Angebot, das vor Ort mit überwiegend biologischen Produkten zubereitet wird. Die Gastronomie ist für das kulinarische Wohl aller Schloss Hof Besucher:innen sowie der Mitarbeitenden zuständig.

FORTSCHRITTE IN DER HOFBURG: RUNDGANG & NEUKURATIERUNG SISI MUSEUM, KAISERAPPARTE- MENTS UND SILBERKAMMER

Die Erweiterung von Sisi Museum, Kaiserappartements und Silberkammer wurde 2024 weiter vorangetrieben. Die Neukuratierung der Dauerausstellung inklusive digitaler Inhalte zielt auf optimierte Besuchszeiten und eine bessere Besucher:innenführung ab. Mit dem abgeschlossenen Rundgang soll die Sicherheit erhöht und die Besucher:innenzufriedenheit gesteigert werden.

MODERNES ERLEBNIS: NEUE AUDIOGUIDES FÜR DIE STANDORTE DER SCHÖNBRUNN GROUP

Da ein Teil der bisherigen Audioguides das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht hatten, wurden sie 2024 durch neue, moderne Geräte ersetzt – für ein zeitgemäßes und komfortables Besuchserlebnis. Nun stehen den Besucher:innen an allen Standorten der Schönbrunn Group kostenfreie Audioguides zur Verfügung, die die Ausstellungen mehrsprachig erläutern.



STRATEGIE



MEHR ALS SOUVENIRS: REKORDJAHR FÜR DIE MUSEUMSHOPS

Die Museumsshops der Schönbrunn Group blicken auf ein Rekordjahr 2024 zurück: Der Umsatz stieg auf 14,2 Millionen Euro. Erfolgsfaktoren waren neben dem Engagement und der Fachkompetenz der Mitarbeiter:innen vor allem die Eigenkollektionen, die kontinuierlich erweitert werden. Jüngstes Highlight: Eine Produktlinie, inspiriert vom Porzellankabinett im Schloss Schönbrunn. Die enge Verbindung zur Geschichte und den Standorten der Schönbrunn Group steht bei allen Entwicklungen im Vordergrund.



Burg Himeji

ERFOLG DURCH ZUSAMMENARBEIT: NETZWERKE & PARTNERSCHAFTEN

Ein starkes Netzwerk ist zentrale Grundlage für nachhaltige Unternehmensentwicklung. In den vergangenen Jahren wurde am Standort Schönbrunn ein strukturiertes Partnermanagement etabliert, um den Dialog mit den Arealpartnern zu intensivieren und die Zusammenarbeit gezielt auszubauen.

Regelmäßige Treffen, exklusive Schulungsformate und Vergünstigungen für Mitarbeitende der Partnerbetriebe stärken das gemeinsame Verständnis am Standort. In elf speziellen Arealführungen wurden über 100 Mitarbeitende

und Führungskräfte mit der „Mission am Gast“ vertraut gemacht – inklusive persönlicher Schlossbesichtigung, um Gästen authentische Einblicke zu vermitteln. Die Schönbrunn Group ist sowohl national als auch international bestens vernetzt: Der Geschäftsführer der Schönbrunn Group fungiert als Präsident der Austrian Leading Sights – dem Netzwerk der führenden Sehenswürdigkeiten Österreichs – und als Vizepräsident im europäischen Verbund European Royal Residences. Damit stärkt das Unternehmen seine Rolle als Impulsgeberin für Kooperation, Wissenstransfer und strategische Weiterentwicklung im Kulturtourismus. Starke Bande knüpften im November 2024 die beiden UNESCO-Welterbestätten Burg Himeji in Japan und Schloss Schönbrunn durch ein Partnerschaftsabkommen.



**AKTUELLE PROJEKTE,
DIE IM LAUFENDEN JAHR 2025
WEITERENTWICKELT UND
ERARBEITET WERDEN**

In der ersten Jahreshälfte 2025 wurden im Führungskräfteteam gemeinsame Grundsätze für Zusammenarbeit und Führungsverhalten erarbeitet – ein wichtiger Schritt hin zu einem einheitlichen Führungsverständnis und zu gelebter Verantwortungskultur.

Die Schönbrunn Group setzt mit ihrer Teilnahme an der EXPO 2025 in Osaka ein starkes Zeichen für internationale Zusammenarbeit.

In enger Zusammenarbeit mit ihren Partnerinstitutionen – darunter Tiergarten Schönbrunn, Bundesgärten, Burghauptmannschaft, KHM-Museumsverband und Gastronomiebetriebe – setzt die Schönbrunn Group gezielte Schritte zur Weiterentwicklung des Schlossareals.

Im Bereich Sales steht 2025 der operative Aufbau einer neuen Vertriebsstruktur für Event & Hospitality im Fokus.

Am Standort Schloss Hof wurde mit dem Wassererlebnispfad im Juni 2025 ein weiteres Highlight eröffnet.

Die Planungen für ein Nächtigungsangebot in Schloss Hof stehen vor einem erfolgreichen Abschluss.

Auch im Schloss Schönbrunn werden 2025 neue Nutzungsschwerpunkte gesetzt. Mit *Echoes of a Monarchy* wurde im April 2025 ein immersives Besucher:innenerlebnis in bisher ungenutzten Räumen der Kronprinzenappartements eröffnet.



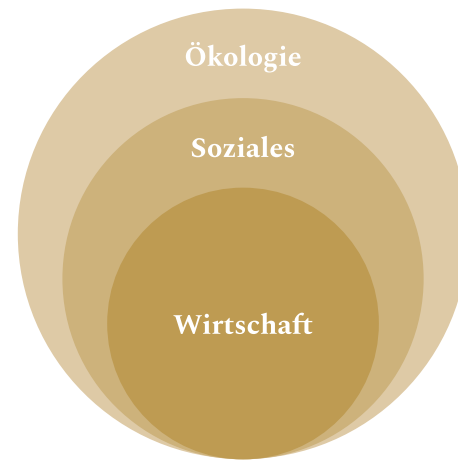


Abb 1.: Vorrangmodell der Nachhaltigkeit

NACHHALTIGKEIT UND VERANTWORTUNG

Die nachhaltige Ausrichtung ist fest in der Strategie, im Leitbild und den Unternehmenswerten der Schönbrunn Group verankert. Die eigens geschaffene Abteilung für Nachhaltigkeit unterstreicht den hohen Stellenwert einer zukunftsorientierten und verantwortungsvollen Unternehmensführung.

DIE UMWELT BEWAHREN

Ökologische Dimensionen

Der ökologische Fußabdruck wird durch den Einsatz erneuerbarer Energien, energieeffizienter Technologien und ressourcenschonender Materialien verringert. Umweltfreundliche Mobilität wird durch einen Fuhrpark aus E-Autos und elektrisch betriebenen Golfcarts unterstützt.

MENSCHEN IM MITTELPUNKT

Soziale Dimension

Faire Arbeitsbedingungen, Chancengleichheit und eine offene Unternehmenskultur werden gefördert. Mitarbeitende werden durch Weiterbildungsangebote, Gesundheitsmaßnahmen und Vergünstigungen unterstützt.



Green Location Zertifizierung für Apothekertrakt und Orangerie Schloss Schönbrunn
V. l. n. r.: Mag. Klaus Panholzer, Sophie Schuster, BSc, Anita Iser-Wieser

NACHHALTIGKEIT ALS TEIL DER UNTERNEHMENSSTRATEGIE

Ökonomische Dimension

Ökologische und soziale Aspekte sind Teil der langfristigen Planung und Entscheidungsprozesse. Dadurch werden die Wettbewerbsfähigkeit gesichert, Risiken minimiert und Werte für Stakeholder geschaffen.

WAS BEREITS UMGESETZT WURDE

Das Österreichische Umweltzeichen – Green Location Zertifizierung Apothekertrakt und Orangerie

Eine offizielle Anerkennung für umweltbewusste Veranstaltungsorte. Mit der Zertifizierung erleichtert die Schönbrunn Group die Durchführung von Green Events. Die Auszeichnung ist mit zahlreichen strengen Anforderungen des Österreichischen Umweltzeichens verbunden.

OekoBusiness Wien Betrieb

Die Schönbrunn Group ist seit 2002 als Oeko-Business Wien-Betrieb zertifiziert. Das Programm unterstützt Unternehmen dabei, ökologische Maßnahmen mit wirtschaftlichem Mehrwert zu verbinden.





KLIMAANPASSUNG UND BIODIVERSITÄTSFÖRDERUNG IM GARTEN SCHLOSS HOF

Durch die Pflanzung klimaresilienter, standortgerechter Baumarten und die gezielte Verbesserung der Pflanzstandorte, wird die Vitalität der Vegetation gestärkt und die Artenvielfalt erhöht.

Seit 2022 erfolgt die sukzessive Umstellung auf emissionsarme Akkugeräte im Profibereich. Biodiversitätsfördernde Maßnahmen wie die Integration von Insektenhotels, der Erhalt von Totholzhabitaten sowie die Pflege naturnaher Gartenbereiche tragen zur ökologischen Vielfalt und Stabilität des Ökosystems bei.

Seit 2022 biologische Düngung sämtlicher Grünflächen. 2024 wurden Barockgarten und Guts-hof auf biologische Düngung und Pflanzenschutz umgestellt.

NACHHALTIGKEIT MESSBAR MACHEN

Nachhaltigkeit erfordert Transparenz und klare Zielsetzungen. Deshalb hat die Schönbrunn Group 2024 begonnen, ein Nachhaltigkeitsreporting aufzubauen, das den EU-Richtlinien (CSRD) entspricht. Im Zuge dessen wurde eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse unter Einbezug interner und externer Stakeholder:innen durchgeführt und damit die wesentlichen Themen für die Berichterstattung bestimmt.

Nach aktueller Einschätzung unterliegt die Schönbrunn Group nicht der CSRD-Berichtspflicht. Stattdessen erfolgt die Nachhaltigkeitsberichterstattung künftig freiwillig auf Basis des VSME-Standards (Voluntary Standard for Small and Medium Enterprises).



IMPRESSUM



Schönbrunn Group

Schloß Schönbrunn
Kultur- und Betriebsges.m.b.H.
Schönbrunner Schloßstraße 47
1130 Wien

Tel.: +43 1 811 13 0

E-Mail: info@schoenbrunn-group.com

www.schoenbrunn-group.com



Schloss Schönbrunn

Schloss Schönbrunn
1130 Wien

Tel.: +43 1 811 13 0

E-Mail: info@schoenbrunn.at

www.schoenbrunn.at



Schloss Hof

Schloss Hof
2294 Schloßhof 1

Tel.: +43 2285 20 000

E-Mail: office@schlosshof.at

www.schlosshof.at



Sisi Museum

Sisi Museum
Hofburg, Michaelerkuppel
1010 Wien

Tel.: +43 1 533 75 70

E-Mail: info@sisimuseum-hofburg.at

www.sisimuseum-hofburg.at



Möbelmuseum Wien

Möbelmuseum Wien
Andreasgasse 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 524 33 57

E-Mail: info@moebelmuseumwien.at

www.moebelmuseumwien.at

FOLGEN SIE UNS AUF UNSEREN KANÄLEN



Impressum:

Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H.

Schönbrunner Schloßstraße 47, 1130 Wien

Herausgeber: Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H. • **Inhalt:** Mag.^a Katharina Karmel, Elisabeth Joham, Sophie Schuler, BSc, Maria Ertl, MBA • **Fotos:** © Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H., Alexander E. Koller, Alexander Felten, Anthony Loder Archive, Austrian Airlines AG/APA-Fotoservice/Juhasz, Bizkette1/FreePik.com, Christian Mikes, Evelyn Lynam, FLC Bildrecht Wien 2023, Gourmet, Hertha Hurnaus, Katharina Schiffel, Klaus Ranger, Ludwig Schedl, Mag. Dr. Harald Parth, Manfred Szieber, pgstudios.at, Sandra Oblak, Omarraafat99, Severin Wurnig, Wiener Philharmoniker/Niklas Schaubelt, Vereinigte Bühnen Wien, Zsolt Marton

Design: Anja Schmutterer, MA • **Druck:** Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau, UW-NR 715

Stand bei Drucklegung 08/2025 | Änderungen vorbehalten

© Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H. 2025

Alle Rechte vorbehalten



Schönbrunn Group

KAISERLICHES ÖSTERREICH ENTDECKEN

www.schoenbrunn-group.com